



KL6051 | Datenaustauschklemme mit serieller Schnittstelle

Die serielle Schnittstellenklemme KL6051 ermöglicht den Datenaustausch zwischen verschiedenen Feldbussystemen. Unabhängig vom überlagerten Feldbus können Daten im Vollduplexverfahren ausgetauscht werden. In der Defaulteinstellung der Klemme werden 32 Ein- und Ausgänge zwischen den Feldbussystemen übertragen. Die Datenaustauschzeit beträgt ca. 5 ms für 32-Bit-I/O. Der Datenaustausch mit dem Buskoppler wird durch die Run-LED angezeigt. Die TxD- und RxD-LEDs geben den Zustand der Signalübertragung wieder.

Technische Daten	KL6051 KS6051
Technik	2 x RS422
Übertragungskanäle	TxD und RxD, Vollduplex
Übertragungsraten	62.500 Baud, 32 Bit bidirektionaler Datenaustausch zwischen zwei KL6051
Bitübertragung	über 2 verdrehte Aderpaare mit Differenzsignalen
Leitungsimpedanz	120 Ω
Leitungslänge	ca. 1.000 m Twisted-Pair
Spannungsversorgung	über den K-Bus
Stromaufnahme K-Bus	65 mA typ.
Stromaufn. Powerkontakte	– (keine Powerkontakte)
Potenzialtrennung	500 V (K-Bus/Signalspannung)
Datenpuffer	32 Bit bidirektional
Breite im Prozessabbild	Input/Output: 4 x 8-Bit-Nutzdaten, 1 x 8-Bit-Control/Status (bis 5 x 8-Bit-Nutzdaten möglich)
Konfiguration	keine Adress- oder Konfigurationseinstellung
Besondere Eigenschaften	automatischer Datenaustausch
Gewicht	ca. 60 g
Betriebs-/Lagertemperatur	0...+55 °C/-25...+85 °C
Relative Feuchte	95 % ohne Betauung
Schwingungs-/Schockfestigkeit	gemäß EN 60068-2-6/EN 60068-2-27
EMV-Festigkeit/-Aussendung	gemäß EN 61000-6-2/EN 61000-6-4
Schutzart/Einbaulage	IP 20/beliebig
Steckbare Verdrahtung	bei allen KSxxxx-Klemmen
Zulassungen	CE, UL, Ex